Verdächtiges Paket legt Jobcenter lahm

Polizei Bange Stunde wegen alter Brillen

Koblenz. Ein verdächtiges Paket hat am Mittwochmittag einen Polizeieinsatz am Koblenzer Jobcenter nahe der B 9 ausgelöst. Mitarbeitern war das angelieferte Paket gegen 11.50 Uhr aufgefallen. Die Polizei räumte das Gebäude und sperrte den Bereich ab – etwa 60 Personen mussten das Jobcenter verlassen. Etwa eine Stunde später konnten Experten des Landeskriminalamtes Entwarnung geben.

Nach dem Öffnen des Pakets stellte sich heraus, dass es lediglich einige alte Brillen enthielt. Ermittlungen der Polizei in Münster beim Absender ergaben, dass dieser kürzlich Kontakt mit einem dortigen Blindenhilfeverein hatte, der alte Brillen sammelt. Als Adresse, wohin er die gesammelten Brillen schicken sollte, wurde ihm die Adresse des Jobcenters in Koblenz genannt – aus welchen Gründen auch immer.

Polizeieinsatz am Jobcenter in Koblenz-Lützel Foto: Sascha Ditscher